

## Alarmierende Luftqualität in Rostock: Feinstaubwerte über Grenzwerten!



Am 29. März 2025 zeigt die Luftqualitätsmessstation am Holbeinplatz in Rostock besorgniserregende Werte für Feinstaub (PM10). Der Grenzwert für PM10 beträgt 50 Partikel pro Kubikmeter Luft, wobei dieser Wert jährlich bis zu 35 Mal überschritten werden darf. Die Luftqualität wird anhand von Feinstaub, Stickstoffdioxid (NO<sub>2</sub>) und Ozon (O<sub>3</sub>) gemessen. Aktuelle Mengenschwellen klassifizieren diese Schadstoffe in verschiedene Gesundheitskategorien.

Die Grenzwerte für eine „schlechte“ Luftqualität sind wie folgt definiert: Für Stickstoffdioxid liegen diese bei 101 bis 200 µg/m<sup>3</sup>, während Feinstaubwerte zwischen 51 und 100 µg/m<sup>3</sup> als problematisch gelten. Ozon wird als „schlecht“ betrachtet, wenn die Werte zwischen 181 und 240 µg/m<sup>3</sup> liegen. Besonders eindrücklich ist die Tatsache, dass in der EU jährlich etwa 240.000 vorzeitige Todesfälle auf Feinstaub zurückzuführen sind.

# **Einfluss von Wetterbedingungen und Emissionen**

Feinstaubwerte unterliegen erheblichen Schwankungen und werden zum Teil durch Wetterbedingungen beeinflusst. Beispielsweise werden in der Silvesternacht rund 1500 Tonnen Feinstaub freigesetzt, was 75 % der jährlichen Belastung durch Feuerwerkskörper ausmacht. Diese Schadstoffe bestehen aus winzigen Partikeln, die gesundheitsschädlich sind.

Eine der Hauptquellen für Stickstoffdioxid-Emissionen sind Verbrennungsprozesse, die etwa in der Heizungs- und Stromerzeugungsbranche sowie durch Fahrzeug- und Schiffsantriebe auftreten. Epidemiologische Studien verweisen auf den Zusammenhang zwischen NO<sub>2</sub>-Exposition und gesundheitlichen Problemen wie Bronchitis bei asthmatischen Kindern. Dazu kommt, dass der Kontakt mit Partikeln über 2,5 Mikrometern gesundheitliche Probleme verursachen kann, einschließlich Atemproblemen.

## **Gesundheitliche Auswirkungen der Luftverschmutzung**

Die gesundheitlichen Auswirkungen der Luftverschmutzung sind weitreichend. SO<sub>2</sub>, ein weiteres Luftschadstoffgas, entsteht ebenfalls bei der Verbrennung fossiler Brennstoffe und kann Atemprobleme sowie Entzündungen der Atemwege verursachen. Bodennahe Ozon ist ein wesentlicher Bestandteil des photochemischen Smogs und wird durch die Reaktion von Sonnenlicht mit Schadstoffen wie NO<sub>x</sub> und flüchtigen organischen Verbindungen gebildet. Diese chemischen Reaktionen führen zu weiteren gesundheitlichen Beeinträchtigungen, insbesondere bei empfindlichen Personen.

Die WHO hat in ihren neuesten Richtlinien von 2021 aktualisierte Luftqualitätsleitlinien veröffentlicht, die hoffen lassen auf eine Verbesserung der gesundheitlichen Gesamtlage. Diese

Richtlinien folgen aus Studien, die die komplexen Auswirkungen von Luftschadstoffen auf die menschliche Gesundheit untersuchen. Trotz der Fortschritte in den letzten Jahrzehnten sind die aktuellen EU-Grenzwerte noch nicht ausreichend, um gesundheitliche Risiken vollständig zu vermeiden. Es bleibt also eine dringende Notwendigkeit, die Luftqualität weiter zu überwachen und Maßnahmen zur Vermeidung von Emissionen zu ergreifen.

Insgesamt empfiehlt es sich, bei einer „schlechten“ Luftqualität empfindlichen Personen körperliche Anstrengungen im Freien zu vermeiden, während bei gemäßigten Werten kurzfristige gesundheitliche Auswirkungen unwahrscheinlich sind. Eine genaue Beobachtung der Luftqualität kann helfen, Maßnahmen für den Schutz der Öffentlichkeit zu ergreifen und gleichzeitig auf die fortwährenden Herausforderungen der Luftverschmutzung aufmerksam zu machen, die weiterhin ein bedeutendes Gesundheitsrisiko darstellen.

Für weitere Informationen über die Auswirkungen von Luftschadstoffen auf die Gesundheit und den aktuellen Stand der Luftqualität in Rostock lesen Sie die Berichte von **Ostsee-Zeitung**, **Meteum** und **Umweltbundesamt**.

## **Statistische Auswertung**

Ort: Cottbus, Deutschland

Vorfall: Sonstiges

Beste Referenz: [spox.com](https://www.spox.com)

Weitere Infos: [lr-online.de](https://www.lr-online.de)

**[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)**